LANDES VERBAND LIPPE PRESSEREFERAT

PRESSEMITTEILUNG

Sport und Kultur gehören einfach zusammen

Landesverband Lippe hat Camp „Baum, Buch und Degen“ des Literaturbüros OWL gefördert

Dörentrup-Wendlinghausen, 19. Juli 2017. Schloss Wendlinghausen in Dörentrup: Das ehrwürdige Bauwerk der Weserrenaissance ist zurzeit Herberge für eine Schar von Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 14 Jahren. Einige von ihnen tragen mit Degen oder bloßen Händen Schaukämpfe miteinander aus, andere klettern gut gesichert in hohen Bäumen, zuvor haben sie gespannt Lesungen aus Abenteuerbüchern zugehört. Sie alle sind Teilnehmer des literarisch-sportlichen Camps „Baum, Buch und Degen“, das das Literaturbüro OWL für den Beginn der Sommerferien in Nordrhein-Westfalen organisiert hat. Der Landesverband Lippe hat das Camp aus seinen Fördergeldern für Jugendkultur mit 2.500 Euro unterstützt. Verbandsvorsteherin Anke Peithmann besuchte das Camp heute, um sich ein Bild von dem Schulferienangebot des Literaturbüros OWL zu machen.

„Bei den Workshops, die wir im Rahmen des Kulturentwicklungsplan-Prozesses durchgeführt haben, gab es zwei wesentliche Ergebnisse: Wir brauchen in Lippe viel mehr kulturelle Angebote für Kinder und Jugendliche. Und: Sportangebote sind genauso gewünscht und gefordert“, erläutert Verbandsvorsteherin Anke Peithmann. „So hat sich z. B. während des Barcamps für Kinder und Jugendliche, das wir ausgerichtet haben, um mehr über ihre Wünsche und Bedürfnisse zu erfahren, eine Football-Mannschaft gegründet. Das zeigt: Sport und Kultur, das gehört in den Köpfen von Kindern und Jugendlichen einfach zusammen.“ Die Idee des Literaturbüros für das Camp „Baum, Buch und Degen“ stieß beim Landesverband Lippe deshalb sofort auf Interesse: „Hier wird Bewegung, die u. a. Motorik, Wahrnehmung und Kraft der Kinder und Jugendlichen schult, kombiniert mit Abenteuerwelten, die ihnen die Literatur bietet und die ihre Fantasie weckt. Das ist ein lobenswertes Konzept, deshalb haben wir das Camp sehr gern gefördert“, so Peithmann.

„Die Idee zum Camp war, Abenteuerromane durch sportliche Herausforderungen den Kindern einmal anders erfahrbar zu machen. Über die einzigartige Kombination von Sport und Literatur wird die Schwelle zur jeweils anderen Disziplin niedrig gehalten und so können Sportler für Geschichten und Leseratten für den Sport begeistert werden“, erläuterte Marlen Dettmer vom Literaturbüro OWL. Ausgehend von zwei Abenteuerbüchern für Kinder – „Der Brief für den König“ von Tonke Dragt und „Die schwarze Stadt“ von Tamora Pierce – tauchten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Camps ein in fantasievolle Welten, in denen sich die Hauptfiguren u. a. beim Klettern in Bäumen und beim Fechten beweisen müssen. „Beim Klettern oder Fechten hier auf Schloss Wendlinghasuen können die Kinder die abenteuerlichen Geschichten der Hauptfiguren selbst nachempfinden und sich selbst erproben“, so Dettmer. Angeleitet wurden sie von den Schauspielerinnen Maria-Dafne Fiedler und Claudia Wiedemer, von Dozenten für Fecht- und Bühnenkampf, von Trainern des Vereins KOMM.aktiv sowie von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Literaturbüros.

Landesverband Lippe – Pressereferat -, Schlossstr. 18, 32657 Lemgo
Tel.: 05261 / 250238, FAX: 05261 / 250283, E-Mail: info@landesverband-lippe.de
www.landesverband-lippe.de

Abbildungen:

BaumBuchDegen1: Verbandsvorsteherin Anke Peithmann hat sich zu den Kindern gesellt, denen Maria-Dafne Fiedler vorliest.

BaumBuchDegen2: Verbandsvorsteherin Anke Peithmann hilft einem Mädchen beim Hinaufklettern in eine große Eiche.

BaumBuchDegen3: Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Fechten mit dem Degen.

Fotos: Landesverband Lippe

Landesverband Lippe – Pressereferat -, Schlossstr. 18, 32657 Lemgo
Tel.: 05261 / 250238, FAX: 05261 / 250283, E-Mail: info@landesverband-lippe.de
www.landesverband-lippe.de